

Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, RATHAUS, 1. STOCK, TUR 309b - TELEFON: 45 16 31, KLAPPEN 2232, 2233, 2236

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

Donnerstag, 12. Februar 1959

Blatt 245

9. Kommunalstatistische Tagung im Wiener Rathaus

=====

12. Februar (RK) Dienstag, den 17., und Mittwoch, den 18. Februar, findet im Wiener Rathaus unter dem Vorsitz des Präsidenten des Österreichischen Statistischen Zentralamtes, Dr. Fuchs, und des Leiters des Statistischen Amtes der Stadt Wien, Obermagistratsrat Rutschka, die 9. Kommunalstatistische Tagung statt, die von Bürgermeister Jonas eröffnet werden wird. An der Tagung, die sich mit aktuellen Problemen der österreichischen Städtestatistik beschäftigen wird, nehmen Kommunalstatistiker aus allen österreichischen Bundesländern teil.

Die Statistiker werden nach Abschluß ihrer Tagung eine Rundfahrt durch das neue Wien unternehmen, in deren Verlauf auch die Wiener Stadthalle besichtigt werden wird, und an einem von Bürgermeister Jonas gegebenen Empfang teilnehmen.

- - -

Freie Arztstellen

=====

12. Februar (RK) In den Wiener städtischen Krankenanstalten sind wieder mehrere freie Arztstellen ausgeschrieben. Im Krankenhaus der Stadt Wien Lainz eine Facharztstelle für Anästhesiologie, sowie eine Assistentenstelle an der Augenabteilung und eine Prosekturadjunktenstelle; im Franz Josef-Spital eine Facharztstelle für Anästhesiologie, sowie eine Assistentenstelle an der II. Medizinischen Abteilung; im Mautner Markhof'schen Kinderspital der Stadt Wien eine Assistentenstelle an der Internen Abteilung und in der Krankenanstalt Rudolfstiftung der Stadt Wien eine Prosekturadjunktenstelle.

Bewerbungsgesuche müssen bis spätestens 15. März bei der Magistratsabteilung 17, Anstaltenamt, 1, Gonzagagasse 23, abgegeben werden.

- - -

Emil Ritter von Förster zum Gedenken

=====

12. Februar (RK) Auf den 14. Februar fällt der 50. Todestag des Architekten Emil Ritter von Förster.

Am 18. Oktober 1838 als Sohn eines Architekten und Kunstschriftstellers in Wien geboren, war er Schüler der Berliner Akademie und hielt sich wiederholt zu Studienzwecken in Italien auf. Diese Reisen förderten seine Vorliebe für den italienischen Renaissancestil, den er seit 1866 bei zahlreichen Bauten anwendete. Er errichtete Häusergruppen am Graben, am Franzensring, mehrere Banken in Wien, Hotels in Bozen, Bukarest, Meran u.a. Sein bekanntester Bau war das Wiener Ringtheater, das 1881 durch eine Brandkatastrophe größten Ausmaßes völlig zerstört wurde. Förster trat 1895 in den Staatsdienst und führte Umbauten in der Hofburg durch.

- - -

Musikveranstaltungen in der Woche vom 16. bis 22. Februar

12. Februar (RK)

Datum:	Saal:	Veranstaltung:
Montag 16. Febr.	Gr.M.V.Saal 19.30	Musikalische Jugend Österreichs: Wiederholung des 9. Abonnement- konzertes des n.ö. Tonkünstler- orchesters; Csaba Bokay (Violine), Dirigent Dr. Gustav Koslik (Strawinsky: Divertimento; Sibe- lius: Violinkonzert; Tschaikowsky: 6. Symphonie)
	Albertina 19.30	Gustav Leonhardt und das Collegium Musicum spielen Konzerte für Cem- balo und Orchester von Joh. Seb. Bach
Dienstag 17. Febr.	Gr.M.V.Saal 19.30	Konzert der Wiener Sängerknaben, Leitung Xaver Meyer (Chöre von Heiller, Lechthaler, Schiske, Skorzeny, Walzel; Mozart: "Der eingebildete Kranke")
	Mozartsaal (KH) 19.30	Liederabend Margareta Sjöstedt, am Flügel Erik Werba (Brahms, Schönberg, Rangström)
Mittwoch 18. Febr.	Gr.M.V.Saal 19.30	Musikalische Jugend Österreichs: Voraufführung des 2. Konzertes im Brahms-Zyklus der GdM; Wr. Sym- phoniker, Jörg Demus (Klavier), Dirigent Wolfgang Sawallisch
	Brahmssaal (MV) 19.30	Duo de Guitaristes; Graciela E. Pomponio und Jorge Martinez Zarate spielen Werke von Lully, Scheidler, Albeniz, Torroba, Bartok, Lobos, Fleury, Machado und Villoud
	Mozartsaal (KH) 19.30	Wr. Konzerthausgesellschaft: 5. Konzert im Zyklus III; Vegh- Quartett (Bartok: 1. und 2. Streichquartett; zwei Duos)
	Konservatorium der Stadt Wien Konzertsaal 19.00	Musiklehranstalten der Stadt Wien: 1. Übungsabend der Opern- und Operettenklasse, Leitung Peter Klein

Datum:	Saal:	Veranstaltung:
Mittwoch 18. Febr.	Radio Wien Gr. Sendesaal 19.30	Österr. Rundfunk - Studio Wien: Chor-Orchesterkonzert; Gr. Wr. Rundfunkorchester, Chor von Radio Wien, Toos Onderdenwijngaard (Klavier), Lotte Rysanek (Sopran), Edmund Hurshel (Baß), Dirigent Kurt Richter (Martin: Overture zu "Athalie"; Saint-Saens: 4. Klavier- konzert; Sutermeister: Kantate "Dem Allgegenwärtigen")
	Musikhaus Doblinger Barocksaal	Erstes Konzert im Haydn-Zyklus des Steinbauer-Quartetts (Streich- quartette op. 1/1 B-dur, op. 20/3 g-moll, op. 54/1 G-dur, op. 76/4 B-dur)
Donnerstag 19. Febr.	Gr.M.V. Saal 19.30	Gesellschaft der Musikfreunde: 2. Konzert im Brahms-Zyklus; Wr. Symphoniker, Jörg Demus (Klavier), Dirigent Wolfgang Sawallisch (Brahms: Tragische Overture; Klavierkonzert B-dur; 2. Symphonie)
	Mozartsaal (KH) 19.30	Wr. Konzerthausgesellschaft: Liederabend Anton Dermota, am Flügel Hilde Berger-Weyerwald (Hugo Wolf)
	Konservatorium der Stadt Wien Konzertsaal 19.00	Musiklehranstalten der Stadt Wien: 2. Übungsabend der Opern- und Operettenklasse, Leitung Peter Klein
	Amerika-Haus 19.30	Musikabend mit Schallplatten; Ella Fitzgerald singt Lieder aus dem "Rodgers & Hart Song Book"
Freitag 20. Febr.	Brahmssaal (MV) 19.30	Ges.d. Musikfreunde - ÖGZM: 5. Konzert im Zyklus "Österreichisches Musikschaffen der Gegenwart"; Eber- hard Wächter (Bariton), Hans Weber und Richard Winter (Klavier), Streich- quartett Hübner-Welt-Stierhof-Harand (Kammermusikwerke und Lieder von O. Lutz, M. Rubin, K. Schmidek, W. Wald- stein und R. Winter)
	Gr.K.H. Saal 11.00	Kulturamt - Theater der Jugend: 5. Aufführung des Tanzspiels "Christine und der Wanderzirkus" (für Schüler der zweiten Klassen)

Datum:	Saal:	Veranstaltung:
Freitag 20. Febr.	Gr.K.H.Saal 19.30	Neuer Wiener Konzertverein: Johann Strauß-Konzert, Dirigent Milo Wawak
	Mozartsaal (KH) 19.30	Wr. Konzerthausgesellschaft: 6.Konzert im Zyklus III; Vegh- Quartett (Bartok: 3. und 4. Streich- quartett, zwei Duos)
Samstag 21. Febr.	Gr.M.V.Saal 19.30	Österr. Gewerkschaftsbund: Voraufführung des 10. Abonnement- konzertes des n.ö. Tonkünstler- orchesters; Frieda Valenzi (Klavier), Dirigent Dr. Volkmar Andreae
Sonntag 22. Febr.	Gr.M.V.Saal 16.00	N.Ö.Tonkünstlerorchester: 10.Sonntag-Nachmittagskonzert; Frieda Valenzi (Klavier), Dirigent Dr. Volkmar Andreae (Brahms: Klavier- konzert B-dur; Bruckner: 4.Symphonie)
	Mozartsaal (KH) 15.30	Madrigalchor St. Veit: Joh.Seb.Bach: "Matthäus-Passion"; mitw. Wr. Sängerknaben, ein kleines Orchester junger Künstler, Annelies Hückl (Sopran), Margareta Sjöstedt (Alt), Kurt Equiluz (Tenor), Harald Buchbaum (Baß), Dirigent Xaver Meyer
	Mozartsaal (KH) 19.30	Wr. Konzerthausgesellschaft: 7.Konzert im Zyklus III; Vegh- Quartett (Bartok: 5. und 6. Streich- quartett, zwei Duos)
	Stadthalle 16.00 und 20.00	Jazzkonzerte Louis Armstrong

- - -

Die besten Plakate des Monats

=====

12. Februar (RK) Die vom Kulturredirektorat der Stadt Wien berufene Jury hat folgende Plakate zu den drei besten des Monats Jänner erklärt: "Künstlerische Volkshochschule" und "10. Ball der Solidarität", zwei Plakate von Hans Fabigan, gedruckt bei Waldheim Eberle. "Super-Shell-ICA", ein Plakat des Pariser Graphikers Jaques Nathan, das bei Josef Eberle-K.G. gedruckt wurde.

Die drei Plakate werden wie üblich auf den von der GEWISTA zur Verfügung gestellten Werbeflächen ausgestellt.

- - -

Lehrer nehmen Abschied von der Schule
=====

12. Februar (RK) 184 Wiener Lehrerinnen und Lehrer, die in den letzten Wochen in den Ruhestand getreten sind, versammelten sich heute vormittag im Stadtsenatssitzungssaal des Rathauses, um von ihrer aktiven Lehrtätigkeit Abschied zu nehmen. Zur Verabschiedung, die Bürgermeister Jonas in seiner Eigenschaft als Landeshauptmann vornahm, waren Stadtrat Riemer, Stadtschulratspräsident Dr. Zechner, die Wiener Schulinspektoren sowie Vertreter der Lehrgewerkschaft erschienen.

Stadtschulratspräsident Dr. Zechner dankte den Lehrern für alles, was sie in ihrem Berufsleben geleistet haben. Er erinnerte an den Beginn ihrer Lehrtätigkeit in der schweren Zeit nach dem ersten Weltkrieg und an die politischen Umwälzungen, die mit dem 12. Februar 1934 eingeleitet wurden. "Vergessen Sie diese Zeiten", sagte der Stadtschulratspräsident, "und behalten Sie dafür in Erinnerung nur das Schöne, die Kleinen, die Ihnen anvertraut waren und auch die Dankbarkeit ihrer Eltern, die Ihre Arbeit zu schätzen wußten!"

Bürgermeister Jonas dankte den scheidenden Lehrpersonen im Namen der Stadt Wien und seiner Schulverwaltung. Er würdigte ihre Mitarbeit an der Glöckel'schen Schulreform, die damals weit über die Grenzen Österreichs gewirkt hat und ihre Anstrengungen beim Aufbau des Wiener Schulwesens nach dem zweiten Weltkrieg. Die Erkenntnisse und Erfahrungen unserer Lehrer aus der bittersten Zeit des Aufbaues bilden wertvolle Hinweise für die weitere Zukunft unserer Schule. Er dankte ihnen dafür, daß sie die wunderbare Aufgabe des Lehrers mit so beispielhafter Hingabe erfüllten und bat sie, auch im Ruhestand ihre Beziehungen zur Schule nicht ganz aufzugeben.

Im Namen der verabschiedeten Pensionisten dankte Hauptschuldirektor Bernatek für die ehrende Anerkennung ihrer Leistungen und für die Gestaltung der eindrucksvollen Abschiedsfeier, die mit Darbietungen des Streichquartetts des Konservatoriums der Stadt Wien umrahmt war.

- - -

Wohnbauförderungsbeirat genehmigt 68,7 Millionen S Darlehen
=====

12. Februar (RK) Unter dem Vorsitz von Stadtrat Heller fand heute vormittag im Wiener Rathaus eine Sitzung des Wohnbauförderungsbeirates der Stadt Wien statt. Dabei wurden Baukredite in der Höhe von insgesamt 68,7 Millionen Schilling genehmigt, wodurch der Bau von 524 Wohnungen möglich gemacht wird.

Seit dem Jahre 1955 wurden durch die Landeswohnbauförderung nach dem Wohnbauförderungsgesetz Kredite in der Höhe von 648 Millionen Schilling genehmigt, durch die der Bau von annähernd 5.000 Wohnungen gefördert werden konnte. Trotzdem liegen beim Wiener Magistrat noch immer Kreditansuchen in der Höhe von insgesamt 804 Millionen Schilling. Man hofft jedoch, daß durch die "Neue Wiener Wohnbauaktion" ein Teil dieser Ansuchen abgebaut werden kann. Diese Wohnbauaktion sieht bekanntlich Annuitätenzuschüsse für den Bau von 10.000 Wohnungen vor. Die Richtlinien sind inzwischen ausgearbeitet worden und werden nach Begutachtung durch den Beirat der Wohnbauaktion in den nächsten Tagen veröffentlicht werden können.

- - -

Rindernachmarkt vom 12. Februar

=====

12. Februar (RK) Unverkauft von der Vorwoche: 0. Neuzufuhren Inland: 2 Ochsen, 18 Stiere, 42 Kühe, Summe 62. Verkauft wurden 2 Ochsen, 18 Stiere, 11 Kühe, Summe 31. Unverkauft blieben 31 Kühe. Marktverkehr ruhig. Hauptmarktpreise.

- - -

Schweinerachmarkt vom 12. Februar

=====

12. Februar (RK) Neuzufuhren Inland: 86 Stück. Verkauft wurde alles.

- - -